

weber.tec 944

Injektionsharz PU

Schnellabbindendes 1-Komponenten Injektionsharz zur Abdichtung von Hohlräumen und Rissen in Beton und Mauerwerk

Anwendungsgebiet

- zum Abdichten durchfeuchteter Bauteile durch Injektion
- für Mauerwerk und Beton

Produkteigenschaften

- expandiert bis zum 10-fachen Volumen
- verschließt Hohlräume, Risse und Poren
- hohe chemische Beständigkeit

Anwendungsgebiet

Zum Abdichten von Hohlräumen und Rissen durch Injektion in Beton und Mauerwerk bei z.B. Kellern, Fundamenten, Wasserbehältern, Kläranlagen, Kaimauern, Schächten, etc. Besonders geeignet für feuchte und nasse Bereiche.

Produktbeschreibung

weber.tec 944 ist ein farbiges, feuchtigkeithärtendes, lösemittelfreies, 1-komponenten Injektionsharz auf Polyurethanharzbasis.

Zusammensetzung

wasserreaktives Polyurethanharz

Produkteigenschaften

expandiert bis zum 10-fachen Volumen
beständig gegen Seewasser, Salze, Benzin, Öle
wasserundurchlässig
verschließt Hohlräume, Risse und Poren
hohe chemische Beständigkeit
schnell abbindend

Technische Werte

| | |
|-------------------------|-----------------------------|
| Aushärtezeit | ca. 48 Std. |
| Verarbeitungstemperatur | >10 °C |
| Dichte | ca. 1,02 kg/dm ³ |
| Konsistenz | flüssig |
| Temperaturbeständigkeit | + 70 °C bis + 80 °C |
| Flammpunkt | ca.+ 200 °C |
| Reinigung | weber.sys 992 |

Qualitätssicherung

weber.tec 944 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle.

Allgemeine Hinweise

Injektionsbereiche müssen Feuchtigkeit enthalten, gegebenenfalls ist vorzunässen.
kraftschlüssige Verbindungen sind nicht zu erreichen.

Besondere Hinweise

Nicht mit anderen Baustoffen mischen.
Bei der Verarbeitung müssen Schutzbrille und Schutzhandschuhe getragen werden.
Für den Einsatz als Querschnittsabdichtung gegen kapillar aufsteigende Mauerfeuchte empfehlen wir **weber.tec 940E** bzw. **weber.tec 946** einzusetzen.

weber.tec 944

Injektionsharz PU

Nachinjektionen können ggf. erforderlich sein.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund soll feucht, muss staub-, öl- und fettfrei sein.

Rissbereiche v-förmig aufweiten.

Rissbereiche mit Stahlbürste oder Schleifscheibe ca. 3-4 cm beidseitig des Risses reinigen. Das Ausblasen der Risse mit ölfreier Druckluft wird empfohlen.

Je nach Risstiefe und Feuchteandrang in Abständen von ca. 15 - 30 cm Löcher bohren und hochdruckgeeignete Schraub- oder Schlagpacker setzen.

Risse mit Epoxidharzmörtel **weber.rep 766** oder mit mineralischem, schnell abbindenden Mörtel **weber.rep 760** verdämmen. Der Mörtel muss ausgehärtet sein, bevor mit dem Verpressen begonnen wird.

Verarbeitung

Injektionsverfahren/Rissverpressung:

weber.tec 944 mit geeignetem Injektionsgerät und einem Druck von 10 bis 200 bar (je nach Gerät und Konstruktion) in die Packer injizieren. Bei konstantem Druck wird zum nächsten Packer umgesetzt und wieder injiziert. Spätestens 1 Stunde nach Abschluss der Arbeiten fördernde Teile mit **weber.sys 992** reinigen.

Zugabe eines Beschleunigers:

Erforderlich bei Injektionen im Wasserbereich. **weber.tec 944 S** wird mit einer Zugabemenge von 0,5 bis 5 % in das Injektionsharz eingerührt. Material dann sofort verarbeiten. Reaktionsgeschwindigkeit ist abhängig von Wassermenge und Temperatur.

Verbrauch / Ergiebigkeit

ca. 0,2 kg/dm³

Verpackungseinheiten

| Gebinde | Einheit | VPE / Palette |
|---------|---------|-----------------|
| Dose | 1 kg | 12 Stück/Karton |
| Eimer | 5 kg | 45 Eimer |

Produktdetails

Auftragswerkzeug:

Injizieren

Farbe:

Graugelb

Lagerung:

Bei trockener, frostfreier Lagerung im original verschlossenen Gebinde ist das Material min. 6 Monate lagerfähig.